

09:00 - 10:15 Uhr AGIK I

mit freundlicher Unterstützung von B. Braun

Koronare Herzerkrankung

Vorsitz: *T. Schmitz, Essen / A. Elsässer, Oldenburg*

- Diagnostischer Stellenwert von FFR, IFR, OCT und IVUS
- Komplexe Koronarläsionen: Aktuelle Interventionsoptionen
- CTO - live in the box

T. Gori, Mainz

G. Richardt, Bad Segeberg

G. Werner, Darmstadt

Saal 1

10:15 - 10:45 Uhr PAUSE

10:45 - 12:00 Uhr AGIK II

mit freundlicher Unterstützung von B. Braun

Strukturelle Herzerkrankung

Vorsitz: *M. Abdel-Whahab, Bad Segeberg / P. Boekstegers, Siegburg*

- Indikationen für interventionelle Verfahren
- Interventionelle Therapieoptionen für Erkrankungen der Aorten- und Mitralklappe
- Versorgungsrealität und Perspektiven der interventionellen Therapie

V. Rudolph, Köln

J. Hausleiter, München

H. Möllmann, Dortmund

Saal 1

12:30 – 14:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von ASTRAZENECA

Individualisierte DAPT: Wie behandle ich nach den neuen Guidelines ?

Vorsitz: *H. Katus, Heidelberg / A. Linke, Dresden*

- Aktuelle Leitlinien in der praktischen Anwendung: Eine interaktive Falldiskussion *K. Rybak, Dessau*
- Der ältere ACS Patient - was ist zu beachten ? *R. Hambrecht, Bremen*
- Cross-sektorale Zusammenarbeit bei Hochrisikopatienten - Erfahrungen aus dem „Hamburger Modell“ *A. Ghanem, Hamburg*

Saal 1

12:30 – 14:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von BOSTON SCIENTIFIC

Der Hochrisikopatient mit Vorhofflimmern: Antikoagulation trotz Kontraindikation ? Wie gehen wir damit um ?

Vorsitz: *R.H. Strasser, Dresden / S. Möbius-Winkler, Jena*

- Patient mit Niereninsuffizienz: Können, müssen wir antikoagulieren ? *M. Ketteler, Coburg*
- Patient nach gastrointestinaler Blutung oder Leberproblematik: Antikoagulation ? *A. Schmeißer, Magdeburg*
- Multizentrische Erfahrungen in Ostsachsen mit dem Vorhofohrverschluss: Ergebnisse des Original-Registers *S. Schön, Pirna*

Saal 2

12:30 – 14:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung der DGPR

Patienteninformation und Motivation: Eine Chance für Praxis und Reha

Vorsitz: *M. Guha, Bremen / M. Günther, Dresden*

- Komplexe Devicetherapie mit dem Patienten sicher umsetzen *B. Friedrichs, Bad Nauheim*
- Komplexe medikamentöse Therapien mit dem Patienten umsetzen *C. Altmann, Bad Gottleuba*
- Bewegungstherapie bei Herzinsuffizienz: Wie viel und wie motivieren ? *H. Löllgen, Remscheid*

Saal 3

12:30 – 14:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von Novo Nordisk Pharma

Der multimorbide Risikopatient im Dialog

Vorsitz: *D. Tschöpe, Bad Oeynhausen / S. Schellong, Dresden*

- Die Reduktion des kardiovaskulären Risikos bei Typ 2 Diabetikern: Neue Evidenzen *A. Schäfer, Hannover*
- Niereninsuffizienz: Im Fokus des Hochrisikopatienten: Häufige Fehler in der Praxis *M. Girndt, Halle*
- Die kardiologische und angiologische Langzeitüberwachung und Therapie bei Diabetikern: Diskussion zwischen Diabetologen, Angiologen und Kardiologen *D. Tschöpe, Bad Oeynhausen
Vorsitzende und alle Referenten*

Saal 4

Freitag

26.01.2018

14:30 – 16:00 Uhr SYMPOSIUM mit freundlicher Unterstützung von BOEHRINGER INGELHEIM / LILLY

Diabetes und Herz*Vorsitz: D. Tschöpe, Bad Oeynhausen / H. Darius, Berlin*

- Diabetestherapie: Was muß der Kardiologe für seine Hochrisikopatienten wissen ? *A. Birkenfeld, Dresden*
- Niere und Herz: Individuelle Therapie des herzinsuffizienten Patienten *P. Jehle, Wittenberg*
- Hypertonieeinstellung beim herzinsuffizienten Diabetiker: Werden klassische Medikamente abgelöst ? *M. Pauschinger, Nürnberg*

Saal 2

14:30 – 16:00 Uhr SYMPOSIUM mit freundlicher Unterstützung von ABIOMED

Interventionelle Herzunterstützungssysteme in der Kardiologie*Vorsitz: A. Schmeißer, Magdeburg / G. Schuler, Leipzig*

- Protected PCI: Ergebnisse und Fallbeispiele *K. Ibrahim, Dresden*
- Kreislaufunterstützungssystem nicht nur für große Zentren: Perspektiven des Impella-Netzwerkes *A. Schäfer, Hannover*
- Rechtsherzimpella: Ergebnisse und Interaktionen *D. Westermann, Hamburg*

Saal 3

14:30 – 16:00 Uhr SYMPOSIUM mit freundlicher Unterstützung von VIFOR PHARMA

Herz trifft Niere: Eine Optimierung der Therapie des kardioresalen Patienten*Vorsitz: G. Ertl, Würzburg / H. Haller, Hannover*

- Rolle des Eisenmangels und RAASI Therapie - die ESC Leitlinien *S. Anker, Berlin*
- RAASI und Hyperkaliämie bei kardioresalen Patienten *M. Lüdde, Kiel*
- Der kardioresale Patient als Herausforderung *M. Böhm, Homburg*

Saal 4

16:00 – 16:30

KAFFEEPAUSE MIT BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

16:30 – 18:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von BAYER

Herz - Bein - Hirn: Differenzierte Antikoagulation im arteriellen und venösen Gefäßsystem

Vorsitz: C. Bode, Freiburg / R.H. Strasser, Dresden

- Vaskuläre Protektion: Die Rolle der Antikoagulation bei KHK und pAVK *G. Ertl, Würzburg*
- Anwendung der modernen Antikoagulation bei multimorbiden Patienten mit Vorhofflimmern *H. Bonnemeier, Kiel*
- Moderne Therapie der venösen Thrombembolie: Was sagen neue Studien ? *J. Beyer-Westendorf, Dresden*

Saal 1 + 2

16:30 – 18:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von ROCHE

Differentialindikation für orale Antikoagulanzen bei nvVHF

- Pharmakologische Grundlagen, Studienlage und Leitlinien-Empfehlungen *U. Scholz, Leipzig*
- Entscheidungsfindung in der Praxis: Welches Medikament für welchen Patienten ? *C. Sucker, Berlin*

Saal 3

16:30 – 18:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von AMGEN

Paradigmenwechsel in der Lipidtherapie

Vorsitz: G. Klose, Bremen / W. Krone, Köln

- IVUS und virtuelle Histologie unter Lipidtherapie - der Blick ins Gefäß *U. Laufs, Leipzig*
- Der detaillierte Blick auf neue Outcome Studien *K. Parhofer, München*
- KHK und Diabetes - was müssen wir beachten ? *M. Blüher, Leipzig*

Saal 4

18:00 – 18:30

PAUSE MIT BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Freitag

26.01.2018

18:30 – 20:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von NOVARTIS

Herzinsuffizienz - Update 2018: Perspektiven für die Führung des PatientenVorsitz: *F. de Haan, Solingen / R.H. Strasser, Dresden*

- Frühe Diagnostik der Herzinsuffizienz: Zu spät erkannt, zu spät behandelt ? *O. Bruder, Essen*
- Pharmakotherapie beim herzinsuffizienten Patienten mit ventrikulären und supraventrikulären Rhythmusstörungen *N. Frey, Kiel*
- Stufentherapie der Herzinsuffizienz bei multimorbiden Patienten: Was hat sich geändert ? *S. Blankenberg, Hamburg*

Saal 1

18:30 – 20:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von DAICHI-SANKYO

Sichere Antikoagulation in der täglichen Praxis und KlinikVorsitz: *R. Bauersachs, Darmstadt / H. Riess, Berlin*

- Behandlung und Sekundärprävention venöser Thrombembolien bei Patienten mit aktiver Tumorerkrankung *J. Beyer-Westendorf, Dresden*
- Orale Antikoagulation vor dem Hintergrund multipler Pharmakotherapie - was muß man unbedingt beachten ? *W. Haefeli, Heidelberg*
- Gibt es eine Differentialtherapie mit NOAKs ? *J. Ehrlich, Wiesbaden*

Saal 2

18:30 – 20:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von SANOFI

Kardiovaskuläre Erkrankungen und Diabetes: Was ändert sich für die Patienten durch innovative Therapieansätze 2018 ?Vorsitz: *S. Frantz, Würzburg / H. Darius, Berlin*

- Kardiovaskuläre Outcome Studien in der Diabetologie: Betrachten sie die multiplen Facetten des Risikos ausreichend ? *D. Müller-Wieland, Aachen*
- Diabetestherapie vor dem Hintergrund der modernen Lipidtherapie: Welche Konsequenzen für die tägliche Praxis ? *A. Steinmetz, Nürnberg*
- Neue Zielwerte in Blutdruck, Blutzucker und Lipiden: Was können, was müssen wir uns leisten ? *U. Laufs, Leipzig*

Saal 3

18:30 – 20:00 Uhr SYMPOSIUM

mit freundlicher Unterstützung von MEDTRONIC

Synergie von Intervention und Nachsorge: Garanten einer erfolgreichen TherapieVorsitz: *C. Schulze, Jena / A. Linke, Dresden*

- Nachsorge nach Vorhofflimmerablationen - wann ist der Patient geheilt ? *W. Schöls, Duisburg*
- Neue Daten zur renalen Ablation in der Evaluation: Doch eine Option für die chronische Hypertoniebehandlung ? *M. Böhm, Homburg*
- Interventionelle Klappen Therapie: Neue Daten und Ergebnisse zur Nachsorge in Klinik und Praxis *R. Braun-Dullaues, Magdeburg*

Saal 4

**Im Anschluss an die Symposien:
GET-TOGETHER mit Buffetempfang in der Industrieausstellung**

20:30 Uhr

Willkommensgruß

R. H. Strasser, Dresden